

ABNAHME VON GASANLAGEN DURCH DEN NETZBETREIBER - ZÄHLERMONTAGE

Geltungsbereich

- bei neuerstellten Gasanlagen
- bei Gasanlagen an denen größere Umänderungen vorgenommen wurden (Ersetzen des Gasgerätes, Umbauarbeiten an der Gasleitung)

Anforderungen

KONFORMITÄT DER GASANLAGE HINSICHTLICH:

- des RGD vom 27.02.2010, in der zuletzt verabschiedeten Ausgabe
- der technischen Anschlussbedingungen an Niederdruck Erdgasnetze
- der Forderungen der Netzbetreiber

Unter diesen Anforderungen

LISTE DER BESONDERS ZU BEACHTENDEN PUNKTE

Der Gaszähler kann NUR gestellt werden, wenn ... :

Nr	Ursache	Grundlage
1	die Gasleitung dicht ist.	RGD Anhang 1 Art. 7.1, Art. 8.1, ALUGAZ - TB (A.4)
2	die Leitung vor dem Zähler sichtbar verlegt ist .	RGD Anhang 1 Art. 3.3.7.10
3	die Gewindeverbindungen abgedichtet sind, mit Hanf in Verbindung mit einem gasfestem Dichtungsmittel mit anerkanntem Prüfzeichen oder einem nicht aushärtendem und rückdrehbarem (< 1/8 ^{tel} Umdrehung) Dichtmaterial mit anerkanntem Prüfzeichen. => Die Verwendung von PTFE-Band (Teflon) ist nicht erlaubt.	RGD, Anhang 1 Art. 3.2.3.2 ALUGAZ-TB (A.11), Forderung der NB
4	Kupferrohrleitungen mit Pressverbindern ausgeführt sind. => Lötverbindungen sind nicht erlaubt.	ALUGAZ-TB (A.13), Forderung der NB
5	die Einstecktiefen der Pressfittings am Rohr markiert sind.	ALUGAZ-TB (A.13), Zulassen von Kupfer- und Edelstahlrohren mit Pressverbindern (Pkt. 6)
6	die Gasleitungen mit Rohrweite über DN50 verschweißt sind.	RGD Anhang 1 Art. 3.2.3.4
7	ab 5 Schweißverbindungen der Bericht zur Röntgenprüfung und die Kopie der Schweißerprüfung zum Zeitpunkt der Zählermontage vorliegen.	RGD Anhang 1 Art. 3.2.6.3
8	eine TAE vor dem Magnet- oder Motorventil welches nicht HTB ist, eingebaut ist. ^{1,2}	RGD Anhang 1 Art. 3.2.15
9	eine Absperrrichtung unmittelbar beim Eintritt/Austritt der Leitung ins/aus dem Gebäude vorhanden ist.	RGD Anhang 1 Art. 3.3.4.2
10	die Gaszähleranschlussplatte in der Nähe von der Hauptabsperreinrichtung montiert ist. Im Zweifelsfall muss Rücksprache mit dem NB erfolgen.	ALUGAZ-TB (A.16), RGD Anhang 1 Art. 3.7
11	die Geräteanschlussleitungen unmittelbar vor jedem Gasgerät mit einer Absperrrichtung in Kombination mit einer TAE versehen sind.	RGD Anhang 1 Art. 4.1.4
12	raumluftabhängige Gasgeräte nicht in der Garage und anderen unzulässigen Räumen installiert sind.	RGD Anhang 1 Art. 5.2.2
13	Gasgeräte installiert wurden, die eine CE Kennzeichnung tragen und für den Betrieb im Bestimmungsland Luxemburg geeignet sind hinsichtlich Gasart und Anschlussdruck - Gasgeräte für die 2. Gasfamilie: 2H, 2E, 2N, 2R, 2ELL . Die Gasgeräte: 2E(S)B, 2Esi, 2E+ sind nicht zugelassen.	RGD Anhang 1 Art. 1.2.6 und Art. 5.1, ALUGAZ-TB (A.6)
14	das Prüfzeugnis bei der Zählermontage vorliegt und vollständig ausgefüllt ist, mit: - Adressen, Firmenstempel, SCRB - Nr. und Unterschriften, - der Zulassungsnummer des Auftragsführenden (bei Gasinstallationen mit Pressfittings).	ALUGAZ-TB (A.4), Forderung der NB ALUGAZ-TB (A.13), Zulassen von Kupfer- und Edelstahlrohren mit Pressverbindern (Pkt. 2)
15	Verbindungs Dosen im Bereich des Gaszählers und im Bereich des Verteilerschranks in dem der zugehörige Stromzähler montiert ist angebracht sind und ein zweiadriges Kabel im Schutzrohr zwischen den Verbindungs Dosen verlegt ist.	ALUGAZ-TB (A.14), Installationsanweisung für die Herstellung der Kommunikationsanbindung zwischen den intelligenten Gas- und Stromzählern

¹ eine zusätzliche TAE muss installiert werden auch wenn die HAE des NB mit einer TAE ausgestattet ist

² Einbau der Sicherheitsabsperreinrichtung gemäß ALUGAZ-TB (C.2)

DER INSTALLATEUR PRÜFT MIT DEM KUNDEN OB:

a	die Hausanschlussleitung vollständig eingesandet ist.	ALUGAZ-TB (C.4a), Forderung der NB
b	die Gebäudeeinführung gasdicht und auszugssicher in der Aussenwand eingebaut ist.	RGD Anhang 1 Art. 3.3.3, ALUGAZ-TB (C.4b)
c	die Gebäudeeinführung mit der HAE zugänglich ist.	RGD Anhang 1 Art. 3.3.3, Art. 3.3.4.1, RGD Art. 1§19, ALUGAZ-TB (C.4c)
d	der Vertrag "Contrat d'accès au réseau" zwischen dem Netzbetreiber und dem Kunden unterzeichnet wurde.	ALUGAZ-TB (C.4d), Forderung der NB

ANMERKUNGEN:

Das vollständig ausgefüllte Formular "Mitteilung über Baumaßnahmen" mit: Adressen, Schema der Installation, Druckverlustberechnung, Unterschrift und Stempel des Unternehmens ist wichtig zur Gewährleistung eines ordnungsgemässen Arbeitsablaufes zwischen Installateur und NB.

Legende:

NB = Netzbetreiber
 RGD = großherzogliches Reglement vom 27. Februar 2010, in der zuletzt verabschiedeten Ausgabe
 ALUGAZ-TB = ALUGAZ, Technische Anschlussbedingungen an Niederdruck Erdgasnetze
 HAE = Hauptabsperreinrichtung
 TAE = thermisch auslösende Absperrrichtung
 HTB = hochtemperaturbeständig
 PE = Polyethylen